

TE OGH 2015/5/20 14Ns34/15h

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.05.2015

Kopf

Der Oberste Gerichtshof hat am 20. Mai 2015 durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofs Dr. Philipp als Vorsitzenden sowie die Hofrätinnen des Obersten Gerichtshofs Mag. Hetlinger und Dr. Mann in der Strafvollzugssache des Shahzad F*****, AZ 1 BE 70/13x des Landesgerichts für Strafsachen Graz, über den Antrag der Staatsanwaltschaft auf Delegation nach Anhörung der Generalprokuratur gemäß § 60 Abs 1 Satz 2 OGH-Geo. 2005 den
Der Oberste Gerichtshof hat am 20. Mai 2015 durch den Senatspräsidenten des Obersten Gerichtshofs Dr. Philipp als Vorsitzenden sowie die Hofrätinnen des Obersten Gerichtshofs Mag. Hetlinger und Dr. Mann in der Strafvollzugssache des Shahzad F*****, AZ 1 BE 70/13x des Landesgerichts für Strafsachen Graz, über den Antrag der Staatsanwaltschaft auf Delegation nach Anhörung der Generalprokuratur gemäß Paragraph 60, Absatz eins, Satz 2 OGH-Geo. 2005 den
Beschluss

gefasst:

Spruch

Die Strafvollzugssache wird dem zuständigen Gericht abgenommen und dem Landesgericht Salzburg delegiert.

Gründe:

Rechtliche Beurteilung

Zufolge Vorliegens der Voraussetzungen gemäß § 17 Abs 1 Z 3 StVG iVm § 39 Abs 1 StPO war spruchgemäß zu entscheiden (vgl RIS-Justiz RS0088481 [T4]).
Zufolge Vorliegens der Voraussetzungen gemäß Paragraph 17, Absatz eins, Ziffer 3, StVG in Verbindung mit Paragraph 39, Absatz eins, StPO war spruchgemäß zu entscheiden vergleiche RIS-Justiz RS0088481 [T4]).

Textnummer

E110962

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2015:0140NS00034.15H.0520.000

Im RIS seit

21.06.2015

Zuletzt aktualisiert am

21.06.2015

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at